

Erfrischender Ferienspaß

Von Peter Von Döllen

Steden. "Wassertemperatur 18 Grad Celsius" war auf der Tafel der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) am Stedener See zu lesen. Es waren vielleicht nicht die besten Bedingungen für einen nassen Ferienspaß, doch die teilnehmenden Kinder stürzten sich voller Elan in den See.



© Von Döllen

Nicht nur das Baden machte Spaß – auch das Tauziehen am Strand.
VDO·

"Am Ende wurde es dann doch ein bisschen kalt", musste Talea zugeben. Doch wie den anderen Kinder macht Baden Talea zu viel Spaß, als dass sie die Wassertemperatur daran hindern könnte. Die Betreuer von der DLRG passten auf, dass sich niemand unterkühlte. "Warm duschen und trockene Kleidung anziehen" lautete ihr Rat an alle Ferienspaß-Kinder. Die Badezeiten waren zudem begrenzt.

Rund 50 Anmeldungen aus Hambergen und Beverstedt konnte die DLRG

verbuchen. "Gekommen sind aber nur 30 Kinder. Die anderen sind wohl wegen des Wetters zu Hause geblieben", vermutete Ferienspaßorganisatorin Melanie Fixsen.

Fixsen hatte auch wieder das Spaßmobil an den See geholt. Die Kinder hatten sich aber vor allem auf den Kraken gefreut. Die riesige Badeinsel wurde im Wasser vertäut und bot sich zum Toben an. "Das ist toll", schwärmte Malin, die das erste Mal an dem Ferienspaß teilnahm. Wie ihre Freundinnen fand sie das Angebot interessant. "Wir hatten richtig Lust zum Baden."

Auch für die anderen Spiele konnten sich die Mädchen begeistern. Zum Beispiel das Tauziehen. Den Sieg gegen die DLRG-Mitarbeiter werden sie so schnell nicht vergessen. Außerdem gab es ein Fußballspiel am Strand. "Das Angebot soll in erster Linie Spaß machen", meinte Fixsen. Viele der Teilnehmer seien schon Mitglied in der DLRG. Aber ein wenig will der Verein auch Eigenwerbung mit der Aktion machen – in der Hoffnung auf das eine oder andere Neumitglied. Eigentlich hätte auch ein Wachübungsdienst zur Aktion gehört: "Den haben wir wegen des Wetters abgesagt."